

# Gemeindenachrichten

Redaktion und Satz: Pfr. Dr. Andreas Gäumann-Grass, Kirchgasse 27, 8266 Steckborn. Tel. 052 761 11 19  
Druck: Druckerei Steckborn Louis Keller AG, Seestr. 118, 8266 Steckborn

## Verrücktheit Kirche?!

### In dieser Ausgabe:

Leitartikel

Hauptgottesdienste;  
Wir gedenken; Amts-  
wochen; Anlässe für  
Kinder und Jugendliche;  
Angebote für Se-  
nioren; Regelmässige  
Anlässe; Besondere  
Anlässe

Erstklässler-Begrüs-  
sung; Seniorennach-  
mittage; Unsere Jubi-  
lare; Taufen

Naturschutz-Projekt;  
Seniorenausflug; Frau-  
enfrühstück

Wenn ich das Pfarrhaus verlasse oder nachhause zurückkomme, gehe ich oft an der geöffneten Kirchentür vorbei. Meistens werfe ich nur im Vorbeigehen einen Blick hinein, aber manchmal nehme ich mir mehr Zeit. Dann steige ich die wenigen Stufen hinauf und betrete den Kirchenraum.

Schön ist sie geworden, unsere renovierte Kirche! Das höre ich immer wieder bei Begegnungen in Steckborn und das finde ich auch.

Als ich wieder einmal den Raum und die Ruhe genoss, kam mir ein ganz anderer Gedanke: Ist es nicht eigentlich verrückt, dass wir uns so sein Gebäude leisten? Ein Gebäude, das schön ist, zugegeben, aber zugleich eben auch ein grosses Gebäude mitten im Ort, das viele Stunden in der Woche leer steht.

Ist das eigentlich vernünftig? Wie steht es denn da mit dem Kosten-Nutzen-Verhältnis? Rechnet sich das eigentlich?

Sicher, wir feiern fast jeden Sonntag Gottesdienst in der Kirche – mit wenigen und mit vielen Teilnehmern, je nach Anlass. Wir versammeln uns in der Kirche zu Hochzeiten und Abdankungen. Wir geniessen Konzerte unseres Kirchenchores und anderer Ensembles in diesem schönen Rahmen. Und ein Teil der Geschichte des Städtchens Steckborn, ein bauliches Denkmal, ein markanter Teil des Ortbildes ist die Kirche natürlich auch.

Aber rechtfertigt das alles die Kosten und Mühen für den Erhalt eines Gebäudes, das den grössten Teil der Woche nicht genutzt wird? Leisten wir uns damit nicht einen grossen Luxus?

Während ich noch diesen Fragen nachhing, fing sozusagen die leere Kirche an zu mir zu predigen. Und mir ging auf:

Das ist es ja gerade. Das ist etwas von der christlichen Botschaft, das unsere Kirche erzählt jeden Tag: Dass der Mensch von Gott nicht darauf angesehen wird, ob er nützlich ist, ob sich das rechnet, zu ihm zu halten. Vor Gott ist jeder und jede einzelne wichtig, wertvoll, ist Gottes Ebenbild, sein Gegenüber – Gott stellt keine Kosten-Nutzenrechnung über mich auf.

Die «Verrücktheit» eines solchen Gebäudes wie unserer Kirche erzählt etwas von der «Verrücktheit» des christlichen Glaubens. Des Glaubens daran, dass Gott uns Menschen nicht auf unsere Leistung und unsere Nützlichkeit anschaut, auch nicht auf unsere religiöse Leistung. Des Glaubens daran, dass Gott sich in Jesus Christus uns Menschen zugewandt hat, jedem Menschen, gleich ob Mann oder Frau, gleich ob alt oder jung, ob arm oder reich, ob leistungsfähig oder hilfsbedürftig.

Es ist gut, dass wir mitten in Steckborn – wie in so vielen anderen Orten auch – ein Zeichen dafür haben, was im Glauben den Kern eines Lebens ausmacht: Nicht das was ich leiste, nicht meine vermeintliche Nützlichkeit, sondern Gottes Ja zu mir.

«Es ist gut, dass du da bist» - das sagt mir die Kirche, auch die leere Kirche oder

vielleicht gerade die leere Kirche in ihrer scheinbaren Nutzlosigkeit. Ein Widerspruch zum reinen Leistungs- und Nützlichkeitsdenken, das sich auf alles ausbreiten will. Ein Zuspruch, mich dem zu entziehen, mich nicht davon vereinnahmen zu lassen.

Gehen Sie doch auch einmal in unsere Kirche, alltags oder am Wochenende und hören sie darauf, was sie Ihnen sagt. Vielleicht begegnen wir uns ja.

Pfrn. Sabine Gäumann

Foto: Landeskirche



## Hauptgottesdienste

**Sonntag, 2. Okt.:** 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Pfrn. Sabine Gäumann, Kollekte: Bibellesebund

**Sonntag, 9. Okt.:** 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Jörg Ferkel, Kollekte: Bibellesebund

**Sonntag, 16. Okt.:** 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Jörg Ferkel, Kollekte: Bibellesebund

**Sonntag, 23. Okt.:** 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Pfrn. Sabine Gäumann, Kollekte: Kollekte: Thurgauische Evangelische Frauenhilfe

**Reformationssonntag, 30. Okt.:** 09.45 Abendmahlsgottesdienst in der Kirche, Taufe von Florentina Rickenbach, Mitwirkung des Chors der Kirchgemeinde, Pfr. Andreas Gäumann, Reformationskollekte

**Sonntag, 6. Nov.:** 09.45 ökumenischer Gottesdienst in der Kirche, Mitwirkung der Shanty-Singers, Pfr. Andreas Gäumann, Gemeindeleiter Thomas Mauchle, Kollekte: Chinderhus Steckborn

**Sonntag, 13. Nov.:** 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: Altersarbeit des Frauenvereins

**Ewigkeitssonntag, 20. Nov.:** 09.45 Gottesdienst in der Kirche. Mitwirkung von Georg Poplutz (Tenor). Wir gedenken aller Verstorbenen unserer Kirchgemeinde. Pfrn. Sabine Gäumann, Kirchenmusiker Martin Schweingruber, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21)

**1. Advent, 27. Nov.:** 09.45 Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Andreas Gäumann, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21)

## Wir gedenken

Wir haben Abschied genommen von:

- Regina Hugentobler, gestorben im 91. Lebensjahr
- Willi Gabathuler, gestorben im 84. Lebensjahr
- Martha Müller, gestorben im 89. Lebensjahr
- Maja Elisabeth Kuhn, gestorben im 60. Lebensjahr
- Willy Wüger, gestorben im 61. Lebensjahr

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, ich fürchte kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab, der tröstet mich. (Psalm 23, 4)

## Amtswochen

Die Pfarrperson, die Amtswoche hat, garantiert eine hohe Erreichbarkeit und ist auch zuständig für die in dieser Woche sich ereignenden Todesfälle. Im folgenden die Amtswochen der nächsten Zeit:

**Woche 40 (3. Okt. – 9. Okt.):** Pfr. Andreas Gäumann, (Abdankungen bis 7. Okt.); Jörg Ferkel, 079 299 79 78 (Abdankungen ab 8. Okt.); **Woche 41/42 (10. Okt. – 23. Okt.):** Jörg Ferkel, 079 299 79 78 (Abdankungen bis 25. Okt.); Pfr. Andreas Gäumann, (Abdankungen ab 26. Okt.); **Woche 43 (24. Okt. – 30. Okt.):** Pfr. Andreas Gäumann; **Woche 44 (31. Okt. – 6. Nov.):** Pfrn. Sabine Gäumann; **Woche 45 (7. Nov. – 13. Nov.):** Pfr. Andreas Gäumann; **Woche 46 (14. Nov. – 20. Nov.):** Pfrn. Sabine Gäumann; **Woche 47 (21. Nov. – 27. Nov.):** Pfr. Andreas Gäumann; **Woche 48 (28. Nov. - 4. Dez.):** Pfrn. Sabine Gäumann

Das Pfarrehepaar Gäumann ist unter der Telefonnummer **052 761 11 19** zu erreichen.

## Anlässe für Kinder und Jugendliche

**Kindernachmittag im Kirchgemeindehaus,** jeweils um 15.30: 22. Nov.

**Mittwoch, 9. Nov.:** 13.30 Jugendgottesdienst-Projekt „Geburtstagskarten gestalten“ im Kirchgemeindehaus

**Samstag, 12. Nov.:** 17.00 Ökumenische Kinderfeier zum Thema „Licht“ in der katholischen Kirche

**Freitag, 25. Nov.:** 17.00 Jugendgottesdienst-Projekt mit Film im Kirchgemeindehaus

## Besondere Anlässe

**Dienstag, 25. Okt.:** 09.00 Ökumenisches Frauenfrühstück im Kirchgemeindehaus

**Samstag, 12. Nov.:** 11.30-13.00 Suppentag im Kirchgemeindehaus

**Dienstag, 29. Nov.:** 19.30 Kirchgemeindeversammlung im Kirchgemeindehaus

## Angebote für Senioren

**Seniorenkaffee im Kirchgemeindehaus,** jeweils um 09.30: 5. Okt., 12. Okt., 19. Okt., 26. Okt., 2. Nov., 9. Nov., 16. Nov., 23. Nov., 30. Nov.

**Andacht im Altersheim,** jeweils um 09.30: 7. Okt. (Pfr. Andreas Gäumann), 21. Okt. (Jörg Ferkel), 4. Nov. (Pfr. Andreas Gäumann), 18. Nov. (Pfrn. Sabine Gäumann)

**Vorlesen im Altersheim,** jeweils um 09.30: 4. Okt., 11. Okt., 25. Okt., 1. Nov., 8. Nov., 15. Nov., 22. Nov., 29. Nov.

**Mittagstisch im Altersheim,** jeweils um 12.00: 17. Okt., 21. Nov.

**Seniorenwanderungen:** 4. Okt., 1. Nov.

**Seniorenachmittag, im kath. Pfarreisaal,** jeweils um 14.30: 12. Okt., 9. Nov.

**Seniorenmittagessen im Kirchgemeindehaus,** jeden Dienstag, jeweils um 12.00 Uhr (Vor Anmeldung bei Marianna Rietiker 079 533 22 58)

## Regelmässige Anlässe

**Ökumenische Morgenbesinnung** im Kirchgemeindehaus, jeweils um 09.30: 1. Okt., 8. Okt., 15. Okt., 22. Okt., 29. Okt., 5. Nov., 12. Nov., 19. Nov., 26. Nov.

**Kirchenchorprobe im Kirchgemeindehaus,** jeweils um 20.00: 24. Okt., 26. Okt., 31. Okt., 7. Nov., 14. Nov., 21. Nov., 28. Nov.

**Offener Gesprächskreis zu Lebens- und Glaubensfragen im Cheminéezimmer,** jeweils um 20.00: 25. Okt., 15. Nov.

**Bibelgespräch im Kirchgemeindehaus,** jeweils um 09.00: 4. Okt., 8. Nov.

Auf dem Internet:

[www.evangelisch-steckborn.ch](http://www.evangelisch-steckborn.ch)

## Lebensbäume



Im Familiengottesdienst vom 4. September wurden die neuen Erstklässler von Pfarrerin Sabine Gäumann und den Zweitklässlern begrüsst. Jedes Kinde aus der zweiten Klasse überreichte dabei einem Erstklässler ein selbstgestaltetes Baum-Fensterbild. So wie die Vögel im Baum sollten auch die Kinde ihren Platz in der Kirchgemeinde finden können.

Die Drittklässler hatten unter Anleitung von Katechetin Marianne Fries gute Wünsche für die Erstklässler formuliert, die sie im Gottesdienst vortrugen. Gemeinsam trugen die Zweit- und Drittklässler Lieder vor, die sie im Unterricht eingeübt hatten.

Sabine Gäumann

Fotos: Andreas Gäumann

### Ökumenische Seniorennachmittage

## Das Programm im Winterhalbjahr

**Mittwoch, 12. Okt.:** Kurzgeschichten mit dem Humorduo Struppler/Stäheli

**Mittwoch, 9. Nov.:** Andreas Aeschlimann unterhält mit bekannten und unbekanntem Chansons von Mani Matter

**Mittwoch, 14. Dez.:** Vortrag von Rita Bausch zum Thema „Dankbarkeit“ und musikalische Unterhaltung mit der Zithergruppe Pfyn mit Panflöte

**Mittwoch, 18. Jan.:** Aufführung des Films „Habemus Papam-ein Papst büxt aus“.

**Mittwoch, 22. Feb.:** Theateraufführung mit den Laiendarstellern der Katholischen Kirchgemeinde Steckborn

**Alle Seniorennachmittage finden im Katholischen Pfarreisaal Steckborn (Zelgistr. 24) statt und beginnen um 14.30 Uhr.** Im Anschluss an das Programm gibt es einen einfachen Zvieri.

Es wird eine **Kollekte zur Deckung der Unkosten** erhoben.

Benötigen Sie einen **Fahrdienst**? Melden Sie sich bitte bei Margrit Rüedi, Tel. 052 761 34 88.

## Unsere Jubilare

Ihren Geburtstag werden feiern

### 80 Jahre

- Herbert Bürgi, Seestrasse 141, Steckborn, am 12. Okt.

- Joachim Hirsbrunner, Rodelstr. 15, Steckborn, am 25. Okt.

### 85 Jahre

- Ruth Rüegg, Frohsinnweg 3, Steckborn, am 20. Okt.

### 90 Jahre

- Ernst Nyffenegger, Hubstr. 6, Steckborn, am 10. Okt.

## Wir freuen uns über die Taufen von

- Mina Lynn Frei

- Gianluca Holenweger

Bi de Tauffi glaubed miir: Ewig ghööred miir zu diir. Über öises Läbesänd bliibed miir i diine Händ. (Kirchengesangbuch 181, 4)



Jugendliche aus der Kirchgemeinde arbeiteten im Heeristobel

## Die Schönheit der Schöpfung entdecken und schützen

Am Samstag 27. August setzten sich im Rahmen der Jugendgottesdienstprojekte unserer Kirchgemeinde zehn Jugendliche für den Naturschutz ein. Im Schutzgebiet Heeristobel beseitigten sie das drüsige Springkraut. Es gehört zu den Neophyten, die die heimischen Ökosysteme bedrohen. Ausserdem vertieften sie verlandete Wasserlöcher, damit diese wieder einen geeigneten Laichplatz für Amphibien bieten können.

Mit den Jugendlichen arbeiteten auch Kirchgemeindepräsident Carsten Niebergall, Kirchenvorsteher Nino Battaglia und Pfarrerin Sabine Gäumann. Angeleitet und informiert wurde die ganze Gruppe von Pro-Natura-Mitarbeiter Heinz Müller.

Neben der Arbeit kamen der Spass in der Gruppe und die Faszination durch die Natur nicht zu kurz. Jugendliche und Erwachsene erlebten bei diesem Einsatz in der

morgentlichen Kühle des Waldes und des Feuchtgebietes die Vielfalt und Schönheit der Schöpfung.

Sabine Gäumann



Fotos: Andreas Gäumann, Nino Battaglia



Evangelische und katholische Kirchgemeinden Steckborn

## Seniorenausflug ins Appenzeller Vorderland

Am 1. September reisten 73 Senioren und Begleiter in zwei Madörin-Bussen von Steckborn ins Appenzeller Vorderland. Der Hinweg führte die reiselustige Gesellschaft zum Rorschacher Hafen, von wo sie im Schiff «Rhynegg» über den Bodensee und durch den Alten Rhein nach Rheineck fuhr (Bild unten rechts). Nach der schönen Bootsfahrt reisten die Senioren in den Bussen zum Restaurant «Krone» nach Wolfhalden.

Im Anschluss an das feine Mittagessen ging es weiter nach Heiden. Wer wollte, konnte den Heidener Kirchturm besteigen und die schöne Aussicht geniessen. In offe-

nen Panoramawagen genossen die Senioren eine luftige, abwechslungsreiche Fahrt nach Rorschach, wo die Busse sie zur Weiterreise nach Romanshorn erwarteten. Dort konnte die 2014 renovierte und erweiterte Werft der Bodensee-Schiffahrt besichtigt werden (Bild unten links). Nach dem wohlverdienten Zvieri im Romanshorer Hafen reisten die Senioren über viele, weniger bekannte Strassen nach Steckborn zurück und konnten auf einen rundum gelungenen Tag zurückblicken.

Andreas Gäumann

Haben wir uns in den Finger geschnitten, reicht meist ein Pflasterli, bei einer grösseren Verletzung ein Verband oder ein Gips – und meistens heilt es!

Aber was tun wir, wenn die Seele verwundet, verletzt ist, wenn das Herz - aus ganz verschiedenen Gründen - weint und leidet? Wir wurden alle schon im Innern verwundet oder haben Mitmenschen in ihrem Innern verletzt. Die Sehnsucht, dass solche Wunden heilen, dass sie vergeben seien, dass „es“ wieder gut werde, die gehört auch zu uns. Diese Wunden können wir nicht „verbinden“ und manchmal tun sie lange weh. Doch auch für sie gibt es hilfreiche Wege, damit sie heilen können.

Über das befreiende Umgehen mit solchen Verletzungen möchte die erfahrene Theologin mit Ihnen nachdenken.

Das Vorbereitungsteam der beiden Kirchgemeinden lädt herzlich ein zum gemütlichen Frühstück mit anschliessendem Vortrag am **Dienstag, 25. Oktober 2016 um 9 Uhr ins evangelische Kirchgemeindehaus.** Unkostenbeitrag 10 Franken.



Fotos: Mario Giesinger